

Marktbericht der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer

Redaktion: 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Tel. 05 0259 DW 25111, E-Mail: markt@lk-oe.at, Homepage: www.oe.lko.at

MARKTTELEGRAMM: TIERISCHE PRODUKTE



Rindermarkt etwas ausgeglichener

Die Lage am Schlachtrindermarkt in Europa hat sich zur Vorwoche weiter stabilisiert – Dabei spielt ein geringeres Angebot eine wichtige Rolle – Der Schlachttiermarkt in NÖ bleibt zweigeteilt – Unverändert besteht mehr Nachfrage nach Stieren in AMA-Gütesiegel-Qualität – Die Vermarktung über den Lebensmittelhandel verläuft weiter zügig und das Angebot geht leicht zurück – Schwieriger bleibt durch den fehlenden Gastronomieabsatz die Vermarktung der sogenannten AT-Stiere – Auch wenn sich die Lage etwas entspannt hat, sind Exporte nur auf tiefem Preisniveau möglich – Zur Entspannung hat die verbesserte Nachfrage deutscher Schlachtunternehmen

nach Stieren und das regional sogar knappe Angebot beigetragen – Damit konnten sich die deutschen Preise verbessern, wenngleich sie weiter deutlich unter dem heimischen Niveau liegen – Leichte Aufschläge gab es auch bei den Schlachtkühen in Deutschland – Der Schlachtkuhmarkt in NÖ zeigt sich vor allem durch ein geringeres Angebot entspannter – Die Notierung bleibt unverändert, bei schweren Kühen werden nun aber wieder Aufschläge bezahlt – Unverändert bleibt die Notierung bei Schlachtkalbinnen – Die NÖ Rinderbörse bezahlte für Schlachtstiere der Klasse U einen Basispreis von 3,53 € und der Klasse R von 3,46 € pro kg plus USt.

SCHLACHTRINDER

Erhoben bei marktführenden Firmen in NÖ, Stand: KW 49/2020 In Euro pro kg, gestochen, netto

Table with 4 columns: Klasse, Stiere, Kühe, Kalbinnen. Rows include E, U, R, O, P classes with price ranges.

BIO-SCHLACHTRINDER

Preisbericht der Bio-Vermarktung, Stand: KW 49/2020 Erzeugerpreise in Euro pro kg, netto

Table with 4 columns: Bio-Kälber, Bio-Jungrinder, Bio-Austria, Qualitätssohnen, Bio-Austria, Qualitätskalbinnen, Bio-Kühe. Includes price ranges and notes.

VERSTEIGERUNGEN

Kälbermarkt in Zwettl am 24.11.2020

Table with 5 columns: Nutzkälber, Geschlecht, Verkauf, ø-Gewicht, ø-Netto. Lists various lots and prices.

Table with 5 columns: Einsteller, Geschlecht, Verkauf, ø-Gewicht, ø-Netto. Lists individual lots.

Kälbermarkt in Bergland am 26.11.2020 siehe Rückseite

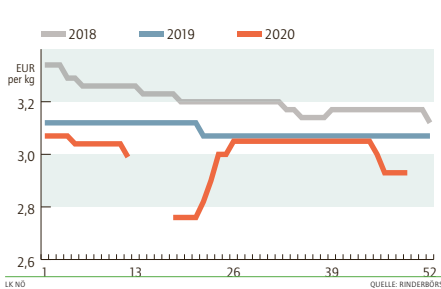
WILDBRET

Erhoben bei Wildbrethändlern in NÖ, Stand: KW 44/2020 Bei Abgabe an den Handel, gekühlt, in Euro ohne USt. 1) in der Decke ohne Haupt

Table with 5 columns: Reh, Rotwild, Wildschwein, Gämsen, Mufflon, Hasen im Fell. Lists prices per kg.

KALBINNENPREIS

Entwicklung in Niederösterreich Basispreis für Kalbinnen der Klasse U, exkl. USt.



PREISBERICHT GUT STREITDORF

Preisbericht der Rinder- und Schweinebörse NÖ sowie der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf Egen

Table with 4 columns: Woche, Notierung, Vormotierung. Rows include Jungstiere, Schlachtschweine, H- und ÖHYB-Ferkel.

RINDER- U. SCHWEINEMARKT

Preisbericht von der Agrarmarkt Austria gemäß Vieh-Meldeverordnung, Stand: KW 47/2020 In Euro pro kg, gestochen, netto. Preise frei Rampe Schlachthof (beinhalten Transport, ...)

Table with 4 columns: Österreich, Niederösterreich, Stk., €/kg, Vorwoche. Rows include Stiere, Kühe, Kalbinnen, Schweine, Kälber.

Biomilchmenge steigt

Von Jänner bis September wurden 2020 in Österreich 2,934 Mio. Tonnen Milch an Molkereien im Inland angeliefert – Damit übersteigt die gesamte in Österreich verarbeitete Milchmenge das Vorjahresergebnis nur geringfügig um 0,1 Prozent – Davon wurden 455.000 Tonnen als Bio- oder Bioheumilch erzeugt, was eine Steigerung zum Vorjahr um 1,5 Prozent bedeutet – Auch in unserem Nachbarland Deutschland wird verstärkt Biomilch erzeugt – Bis September wurde heuer um 4,1 Prozent mehr Biomilch er-

zeugt, insgesamt 941.000 Tonnen – Fast die Hälfte dieser Menge stammt dabei aus Bayern – Mit 450.000 Tonnen erzeugt Bayern mittlerweile ähnlich viel Biomilch wie Österreich – Zum Vorjahr wurde die Menge um 3,3 Prozent gesteigert – Relativ bleibt der Bioanteil in Deutschland gering – So macht der Biomilchanteil deutschlandweit 3,9 Prozent und in Bayern 7,6 Prozent aus – In Österreich sind 19 Prozent der angelieferten Milch Bio- oder Bioheumilch.

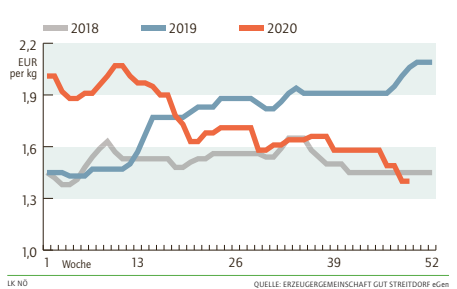
TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise In Euro per Tonne, netto

Table with 4 columns: EEX Leipzig, KW 48/2020, Vorwoche, Änderung. Rows include Butter, Magermilchpulver, Flüssigmilch.

SCHWEINEPREIS

Entwicklung in Niederösterreich Durchschnittspreis für Schweine aller Klassen (ca. 61% MFA), exkl. USt.



EU-Preise weiter unter Druck

In Europa standen die Schlachtschweinepreise in der letzten Woche meist weiter unter Druck – Einerseits wurde aus fast allen Ländern von überreichlichem Angebot berichtet – Steigende Überhänge und Rekordschlachtgewichte waren die Folge – Andererseits bereitete auch der Fleischmarkt immense Probleme – Aufgrund der starken inneuropäischen Konkurrenz kommt es zu immer höheren Abschlägen im Teilstückverkauf – Auch der Export nach China läuft nicht mehr rund – Die chinesischen Importeure versuchen die Gunst der Stunde zu nutzen und drücken stetig ihre Einkaufspreise – Aus Frankreich, Belgien aber auch aus Italien und Spanien wurden zuletzt rückläufige Auszahlungspreise gemeldet – Deutsch-

land und Dänemark meldeten behauptete Notierungen – Anhaltend schwierig auch die Situation am heimischen Schweinemarkt – Das Angebot an schlachtreifen Tieren ist für die verhaltene Nachfrage zu reichlich – Die Überhänge bauen sich auch hier von Woche zu Woche weiter auf – Beim Erzeugerpreis gab es zuletzt keine Änderung – Der Basispreis der Erzeugergemeinschaft beträgt seit 26. November 1,21 € (unverändert) pro kg plus USt. – Der Auszahlungspreis für Zuchtsauen liegt bei 0,93 € (unverändert) pro kg plus USt. – Der Durchschnittspreis (ca. 60% MFA) lag in der 48. Woche bei 1,40 € pro kg plus USt. – Der Vermittlungspreis für H- und ÖHYB-Ferkel beträgt seit 30. November (49. Woche) 1,80 € (unverändert) pro kg plus USt.

LEBENDTIERE

Lebendpreise für Rinder und Schweine, Stand: KW 49/2020 Preise in Euro/kg Lebendgewicht, netto

Table with 4 columns: Jungstiere, Kühe, Kalbinnen, Schweine, Klasse U, Klasse R. Lists prices per kg.

LÄMMER

Preise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen.m.b.H., Stand: KW 47/2020 Auszahlungspreis in Euro pro kg basierend auf tatsächlichen Verkäufen, netto

Table with 2 columns: Lebendpreise: je nach Qualität, ab Verladestation. Rows include Lämmer, Altschafe, Fleischpreise.

Überangebot an Bodenhaltungseiern

Auf Großhandelsebene bleiben vor allem Bio- und Freiland Eier für den erhöhten Bedarf im LEH gefragt – Die geringe Nachfrage in der Gastronomie führt da-

gegen zu einem Überangebot bei Bodenhaltung und belastet auch den Industriemarkt – Die Preise sind laut EZG Frische unverändert.

EIER

Häufigste Erzeugerpreise in NÖ, Stand: KW 48/2020 In Euro/100 Stück

Table with 4 columns: Direktabsatz an Letztverbraucher, Haltungsforn, Gewichtsklasse L, Gewichtsklasse M. Rows include Freilandhaltung, Bodenhaltung.

